

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18291004</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Cista mystica mit halb geöffnetem Deckel, aus der sich eine Schlange herauswindet. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Dreifuß. Im l. F. außen ΕΦΕ, darüber die Jahresangabe OC (= Jahr 76), im r. F. außen eine brennende Fackel. Oben, zwischen den Schlangenköpfen, die Kultstatue der Artemis Ephesia in der Vorderansicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.34 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	59-58 v. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
Beauftragt	wann	
	wer	Glaukon (Ephesos)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Metrodoros (Parion)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer T. Ampius T. f. Balbus

wo

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- G. R. Stumpf, Numismatische Studien zur Chronologie der römischen Statthalter in Kleinasien (122 v. Chr.-163 n. Chr.) (1991) 17 Nr. 5 b (dieses Stück, 58 v. Chr.).
- W. E. Metcalf, The Later Republican Cistophori (2017) 12 Nr. 2 b (dieses Stück, 59/58 v. Chr.).